

Unabhängige Kreistagsfraktion (UKF)

Bürgernahe Politik für den Kreis Kleve

Unabhängige Kreistagsfraktion · Nassauerallee 15 – 23 · 47533 Kleve

Landrat des Kreises Kleve
Herrn Wolfgang Spreen

Im Hause

Fraktionsbüro:
Kreisverwaltung Kleve
Zimmer E.165
Nassauerallee 15 – 23
47533 Kleve

Tel.: 02821 9762647

Fax: 02821 9762648

E-Mail: fraktion@kreistagsfraktion-kleve.info

www.kreistagsfraktion-kleve.info

Kleve, 15.10.2015

Flüchtlingssituation im Kreis Kleve; Antrag einer „Aktuellen Stunde“ im Kreistag

Sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit beantragt die Unabhängige Kreistagsfraktion (UKF) eine Aktuelle Stunde im Kreistag zum Thema „Flüchtlingssituation im Kreis Kleve“.

Begründung:

Nachdem sich in Deutschland zwei Tendenzen abzeichnen – zum Einen eine immens steigende Zahl an Flüchtlingen und eine damit verbundene Unterbringungs- und Versorgungsproblematik, zum Anderen eine immer weiter steigende Belastung von ehrenamtlichen Helfern und eine immer kritischer werdende Bevölkerung – drängt dieses Thema immer mehr in die kommunalen Parlamente.

Mit Unverständnis hat nicht nur unsere Fraktion zur Kenntnis nehmen müssen, dass eine Kreistagsmehrheit weder ein Kommunales Integrationszentrum noch einen Runden Tisch zu diesem Thema will. Stattdessen scheint diese Kreistagsmehrheit der Meinung zu sein, ehrenamtliches Engagement und kommunale Anstrengungen in den Gemeinden reichen für die Bewältigung dieses Themas.

Wir reden in Deutschland aber nicht über eine kleine Anzahl von Menschen und wir reden auch nicht über eine kleine Aufgabe. Das Thema Flüchtlinge ist eng verknüpft mit den Themen „soziales Engagement“, „Integration“ und auch „Abschiebung“. Unsere Fraktion ist der Meinung, dass dieses Thema viel zu wenig im Kreistag behandelt wird, dass hier die falschen Entscheidungen getroffen werden und dass Verantwortung und Leitungen,

die ursächlich kommunale/staatliche Leistungen sein müssten, auf Ehrenamtler „abgeschoben“ werden, die diese Leistungen dann auch noch freiwillig und kostenlos erbringen und dafür ihre Freizeit „opfern“. Dies kann unserer Ansicht nach nicht der Anspruch einer aufgeklärten, zivilen Gesellschaft sein.

Zur von uns beantragten Aktuellen Stunde möchten wir Sie zudem bitten, die Bürgermeister der Kommunen im Kreis Kleve einzuladen, die Erstaufnahmeeinrichtungen betreiben sowie, wenn dies möglich ist, einen Vertreter der Stadt Duisburg, die mit diesem Thema sehr gefordert wird, hinzu zu bitten. Hier wären Erfahrungsberichte sehr wichtig.

Mit freundlichen Grüßen

Unabhängige Kreistagsfraktion (UKF)



Michael Heinrichs

Fraktionsvorsitzender

Kopie: CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
Fraktion Linke/Piraten, KTM Habicht